

## Wie sich heute biblische Prophetie zu erfüllen beginnt – Teil 26

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=pSdIN7hEjll>

4. September 2021 – Amir Tsarfati

### Die Tage von Hesekeil – Teil 4

#### Die geopolitische Situation

Ganz wichtig bei der Einschätzung der geopolitischen Situation ist RUSSLAND. Russische Soldaten befinden sich derzeit direkt an der Grenze von Israel, und sie sind auch in Syrien präsent. Wir hören russische Stimmen, wenn wir uns direkt an unseren Grenzen aufhalten. Russland will Syrien wiederherstellen, merkt jedoch, dass dies nicht zu realisieren ist. Die Russen sind jetzt im 7. Jahr dort.

Auch iranische Soldaten befinden sich an unserer Grenze. Für die iranische Bevölkerung stellt die Regierung keine Lebensmittel, keine Elektrizität und keine Krankenhausbetten bereit. Das ganze Geld, was sie hat, investiert sie in Waffen und in die Ausbildung von Militär-Streitkräften, damit sie den Mittleren Osten destabilisieren kann. Und diese Streitkräfte sind an unserer israelischen Grenze präsent.

Die Türkei hat auch schon in Syrien Fuß gefasst.

Ich möchte, dass Dir bewusst ist, dass dies der Prophet Hesekeil bereits vor 2 700 Jahren vorausgesagt hat. Direkt auf die Prophezeiung im **Buch Hesekeil in Kapitel 36 und 37** folgt die Vorhersage über einen noch bevorstehenden Krieg im Nahen Osten in **Kapitel 38 und 39**.

Ich kann Dir versichern, dass wenn dieser Krieg beginnt, Amerika keine große Supermacht mehr sein wird, die sich für Israel einsetzt und die das Heilige Land verteidigt. Unter dem 45. US-Präsidenten, Donald Trump, wäre das noch der Fall gewesen. Aber seit Joe Biden an der Macht ist, von dem ich hoffe, dass er weiß, dass er der Präsident der Vereinigten Nationen ist, ist der Mittlere Osten davon überzeugt, dass Amerika keine Supermacht mehr ist. Das erkennt man daran, dass man sieht, was heute in Afghanistan, im Iran, im Irak und in vielen anderen Regionen, wie dem Libanon, los ist. Das alles ist eine direkte Konsequenz von dem Machtwechsel im Weißen Haus.

Glaub jetzt ja nicht, dass Gott nun die Kontrolle über all das verloren hätte! Konnten wir wissen, dass dies geschehen würde? Ja, aus der Bibel. Weshalb sind dann so viele Christen deswegen überrascht?

Es ist für uns selbstverständlich nicht erfreulich, was wir da gerade auf der Welt sehen. Wenn die Jüngerinnen und Jünger vor 2 000 Jahren nur erfreuliche Dinge gesehen, einzig und allein für den Augenblick gelebt und das große Gesamtbild nicht im Blick gehabt hätten, wären sie nicht so engagiert gewesen, das Evangelium zu verbreiten und hätten das irgendwann womöglich aufgegeben. Deshalb hatte Jesus Christus sie immer wieder liebevoll getadelt und ermahnt.

Als Er ihnen nach Seiner Auferstehung erschien, brach Er das Brot mit ihnen und unterwies sie in allen heiligen Schriften.

### **Lukas Kapitel 24, Verse 25-27**

**25 Da sagte Er zu ihnen: »O ihr Gedankenlosen, wie ist doch euer Herz so träge (stumpf), um an alles das zu glauben, was die Propheten verkündigt haben! 26 Musste denn Christus (der Messias) dies nicht leiden und dann in Seine Herrlichkeit eingehen?« 27 Darauf fing Er bei Mose und allen Propheten an und legte ihnen alle Schriftstellen aus, die sich auf Ihn bezogen.**

Wir sehen gerade, Länder, wie der Sudan und Libyen, zu Verbündeten von dem Iran, von Russland und der Türkei werden. Andererseits sehen wir, wie Seba und Dedan, das heutige Saudi Arabien, sowie die Golfstaaten in Richtung Israel tendieren. In der Bibel lesen wir dazu, dass Seba und Dedan zusammen mit deren Kaufleuten sowie den raubgierigen Löwen (den Herrschern) von Tharsis, wobei es sich wahrscheinlich um Europa und/oder Amerika handeln wird, den Hesekiel-Krieg und den Grund dafür kritisieren werden, wenn all diese Länder in Israel einfallen.

### **Hesekiel Kapitel 38, Vers 13**

**13 Seba und Dedan und ihre Kaufleute, Tharsis und all seine raubgierigen Löwen (Herrscher) werden zu dir (Gog) sagen: „Bist du gekommen, um Beute zu machen? Hast du deine Scharen aufgeboten, um zu plündern, um Silber und Gold zu rauben, um Hab und Gut wegzunehmen, um reiche Beute zu machen?“**

Mit anderen Worten: Zum ersten Mal wird da ein sunnitische arabisches Land, nämlich Saudi Arabien, eine Invasion in Israel, die vorherrschend von Muslimen durchgeführt wird, kritisieren. Das ist erstaunlich!

Nun ist durch den ehemaligen US-Präsidenten Donald Trump das Dokument „Abraham Accords“ zustande gekommen. Und das wird dazu führen, dass Saudi Arabien die Seiten wechselt. Es wurde im Weißen Haus unterzeichnet. Und das hat sich auf den ganzen Mittleren Osten ausgewirkt.

Aber inzwischen haben wir in Amerika eine andere Administration. Ich bin kein politischer Mensch, aber ich finde beide, sowohl Donald Trump als auch Joe Biden, korrupt. Aber Donald Trump hat es geschafft, Friedensverträge zwischen Israel und vier muslimischen Ländern zu schließen. Darüber hinaus haben mindestens drei andere Staaten formell Israel als Staat anerkannt und sogar eine Botschaft dort eröffnet. Die islamischen Unterzeichner-Staaten waren:

- Bahrain, 15. September 2020
- Vereinigte Arabische Emirate, 15. September 2020
- Israel, 15. September 2020
- Vereinigte Staaten von Amerika, 15. September 2020
- Sudan. Januar 2021

Nun arbeiten Araber und Juden auf einer Ebene zusammen wie noch niemals zuvor. Es war das Weiße Haus, das den Mittleren Osten zur Rechenschaft gezogen hat. Und das Ergebnis war: Weniger Gewalt.

Wir erleben in Israel gerade die friedlichsten Jahre, die wir jemals hatten. Manche halten Donald Trump für verrückt. Aber man muss schon verrückt sein, wenn man mit Staaten in dieser Region auf der Welt verhandelt.

Es dauerte in der Tat nur wenige Monate in der neuen US-Regierung, dass Israel wusste, dass es keinerlei verlässliche Unterstützung mehr vom Weißen Haus bekommt, zumal Amerika jetzt wieder zu Verhandlungen mit dem Iran zurückgekehrt ist. Dabei weiß doch jeder, dass der Iran der Welt größter Sponsor des Terrors ist. Das wurde von Nachrichtenagenturen und von Sicherheitsdiensten in Israel ermittelt.

Während der eine US-Präsident die Stabilität und Beziehungen geschaffen hat, die im **Buch Hesekiel** beschrieben wird, verhält sich der neue apathisch und sorgt für die Feindschaft, die für die kommende Invasion Voraussetzung ist. Mit anderen Worten: Beides passt in das prophetische Bild, das wir heute sehen.

Viele wünschen sich Donald Trump zurück. Aber Gott hat alles unter Seiner Kontrolle. Das ist beinahe so, als hätten die Jünger gesagt: „Wir mögen das Wochenende nicht, an dem Jesus gekreuzigt wurde“. Aber leider ist es so, dass dies sein MUSSTE.

Bedenke: Wir bekommen nicht alles, was wir wollen; aber immer das, was Gott will. Verstehst Du das? Gott braucht uns nicht, wenn Er etwas beschließt. Dabei haben wir keine Wahl. ER fragt uns nicht: „Wie hättest du es denn gern?“ Stattdessen hat Er uns Sein Wort in Form der Bibel gegeben, damit wir uns über Seine Ratschlüsse informieren können. ER hat alles, was heute und in der Zukunft geschehen wird, bereits im Voraus gesehen.

#### **Jesaja Kapitel 46, Verse 9-11**

**9 „Denkt an die früheren Geschehnisse (Weissagungen) zurück von der Urzeit her, dass ICH Gott bin und sonst keiner, eine Gottheit, Der nichts vergleichbar ist! 10 ICH habe von Anfang an den Ausgang kundgetan und seit der Vorzeit das, was noch ungeschehen war (ist); ICH gebiete: MEIN Ratschluss soll zustande kommen!<, und alles, was Mir beliebt, führe ICH aus; 11 ICH rufe von Osten her den Stoßvogel herbei, aus fernem Lande den Mann (das Werkzeug) Meiner Wahl (Meines Ratschlusses); wie ICH es ausgesprochen habe, so lasse ICH es auch eintreten; wie ICH es Mir vorgenommen habe, so führe ICH es auch aus.“**

Wie hätte Er von Anfang an den Ausgang kundtun können, ohne ihn zu kennen? Hallo? Wir bibeltreuen Christen sind die einzige Gruppe von Menschen auf diesem Planeten, die ein Buch kennen, das beinahe ein Drittel der zukünftigen Ereignisse zum Inhalt hat. Und weshalb ist das so? Weil unser Gott weiß, was geschehen wird und weil Er uns davor warnen will. ER will, dass wir die Zeit erkennen, in der wir gerade leben. Und Er will, dass wir einander darauf aufmerksam machen und dass wir uns gegenseitig in dieser schweren Zeit trösten. Das was wir gerade sehen, hat uns Gott bereits vorausgesagt. Dennoch herrscht in der Kirche große Verwirrung darüber.

Ich möchte nun Folgendes zeitlich in die richtige Reihenfolge bringen:

- **Psalm Kapitel 83**
- **Jesaja Kapitel 17**
- **Das Buch Sacharja**
- **Das Buch der Offenbarung**

**Psalm Kapitel 38** hat den Unabhängigkeitskrieg in Israel von 1947-1949 beschrieben. Das waren die ersten Länder, die Israel angriffen, als Israel seine Eigenstaatlichkeit erklärt hatte:

- **Syrien**

- Libanon
- Ägypten
- Jordanien
- Irak

Und was wollten diese Staaten? Sie wollten uns daran hindern, eine Nation zu sein und dass man sich nicht mehr an den Namen Israel erinnert. Sie wollten, dass dieses Stück Land weiterhin Palästina heißt. Das hat sich bereits erfüllt. Inzwischen hat Israel jeweils einen Friedensvertrag mit Jordanien und Ägypten geschlossen und Syrien und der Libanon sind keine souveränen Staaten mehr.

Nun geht es um die Länder, die nicht an Israel angrenzen. Das sind:

- Russland
- Iran
- Türkei

und andere. Der Unabhängigkeitskrieg ist fehlgeschlagen. Die zweite Koalition weiß noch nicht, dass sie versagen wird.

**Jesaja Kapitel 17** beinhaltet eine erstaunliche Prophezeiung von Dingen, die sich noch nicht ereignet haben.

#### **Jesaja Kapitel 17, Verse 1-2**

**1 Ausspruch über Damaskus:»Wisset wohl: Damaskus scheidet aus der Zahl der Städte aus und wird zu einem wüsten Trümmerhaufen werden, 2 verlassen für immer; seine Städte werden den Herden preisgegeben: die werden dort lagern, ohne dass jemand sie aufscheucht.**

Damaskus ist heute eine riesige Metropole. Und es ist die älteste Stadt der Welt. Sie ist im Verlauf der Geschichte niemals zerstört worden. Doch die Bibel sagt, dass nach ihrer Vernichtung kein Mensch mehr dort leben kann. Diese Stadt wird demnach unbewohnbar werden. Wir wissen, dass der Iran, Russland und die Türkei großes Interesse an Damaskus haben. Wenn diese Stadt zerstört wird, rate mal, wem man die Schuld dafür in die Schuhe schieben wird? ISRAEL. Sie geben uns ja für alles die Schuld, was an schlimmen Dingen auf dieser Welt geschieht, wie zum Beispiel für die Brände in Algerien.

Diese Prophezeiung wird sich bald erfüllen. Jesus Christus hat es sehr deutlich gemacht, dass diejenige Generation, welche den Feigenbaum wieder zurück im Leben sieht, nicht vergehen wird. Und Du gehörst dieser Generation an, denn Du hast Israel, das für den Feigenbaum steht, zurück im Leben gesehen.

#### **Lukas Kapitel 21, Verse 28 + 32**

**28 „Wenn dies nun zu geschehen BEGINNT, dann richtet euch auf und hebt eure Häupter empor; denn eure Erlösung naht. 32 Wahrlich ICH sage euch: Dieses (das gegenwärtige) Geschlecht wird nicht vergehen, bis alles geschieht.“**

Was für eine Erlösung? Vielleicht sagst Du Dir jetzt: „Ich habe gedacht, ich sei bereits erlöst.“ Das stimmt auch; aber hier geht es um die Erlösung des LEIBES. Welcher Leib? Dein Leib. Selbst wenn Du 5 Mal täglich Gymnastik machst, wird Dein Körper hierbleiben.

### **1.Korintherbrief Kapitel 15, Verse 50-52**

**50 Das aber versichere ich (euch), liebe Brüder: Fleisch und Blut können das Reich Gottes nicht erben; auch kann das Vergängliche nicht die Unvergänglichkeit erben. 51 Seht (Wisset wohl), ich sage euch ein Geheimnis: Wir werden nicht alle entschlafen, wohl aber werden wir alle verwandelt werden, 52 (und zwar) im Nu, in einem Augenblick, beim letzten Posaunenstoß; denn die Posaune wird erschallen, und sofort werden die Toten in Unvergänglichkeit auferweckt werden, und wir werden verwandelt werden.**

Dann werden wir niemals Rückenschmerzen haben. Gott wird Dir einen neuen Körper geben. Der sterbliche Leib wird die Unsterblichkeit tragen.

### **1.Korintherbrief Kapitel 15, Verse 53-54**

**53 Denn dieser vergängliche Leib muss die Unvergänglichkeit anziehen, und dieser sterbliche Leib muss die Unsterblichkeit anziehen. 54 Wenn aber dieser vergängliche Leib die Unvergänglichkeit angezogen hat und dieser sterbliche Leib die Unsterblichkeit, dann wird sich das Wort erfüllen, das geschrieben steht (Jes 25,8; Hos 13,14): „Verschlungen ist der Tod in Sieg (zum Sieg).“**

Ist das nicht erstaunlich?

Und es kommt noch besser: Wir werden die 7-jährige Trübalzeit auf der Erde NICHT miterleben, sondern danach das Tausendjährige Friedensreich. Das bedeutet, dass Jesus Christus auf die Erde zurückkommen und hier Sein Königreich errichten wird.

Ich weiß, es ist Dir vollkommen unverständlich, aber es gibt jetzt überall Spötter.

### **2.Petrusbrief Kapitel 3, Verse 3-7**

**3 Ihr müsst dabei aber zunächst (vor allem) bedenken, dass am Ende der Tage Spötter voll Spottsucht auftreten werden, Menschen, die nach ihren eigenen Lüsten wandeln 4 und sagen: »Wo ist (bleibt) denn Seine verheißene Wiederkunft? Seitdem die Väter entschlafen sind, bleibt ja alles doch so, wie es seit Beginn der Schöpfung gewesen ist.« 5 Bei dieser Behauptung lassen sie nämlich unbeachtet, dass es von alters her Himmel gab und eine Erde da war, die aus Wasser und mittelst Wassers kraft des Wortes Gottes ihren Bestand hatte (zustande gekommen war), 6 und eben deshalb ist die damalige Welt im Wasser durch Überflutung zugrunde gegangen. 7 Der gegenwärtige Himmel und die (jetzige) Erde dagegen sind durch dasselbe Wort für das Feuer aufgespart und werden für den Tag des Gerichts und des Untergangs der gottlosen Menschen aufbewahrt.**

Der Apostel Petrus sagt zu ihnen, dass diese Spötter sich da genauso verhalten wie einst die Generation vor der Sintflut. Jene sah Noah arbeiten und fragten ihn: „Was machst du da?“ Als er ihnen sagte, dass er eine Arche baute wegen der bevorstehenden Sintflut, machten sie sich über ihn lustig. Noah befolgte aber ganz genau Gottes Anweisungen und predigte Gerechtigkeit.

### **1.Mose Kapitel 6, Vers 9**

**Dies ist die Geschichte Noahs: Noah war ein frommer, unsträflicher Mann unter seinen Zeitgenossen: Mit Gott wandelte Noah.**

Die Erlösung des Körpers ist näher als wir glauben. Denn die Nacht ist weit vorgerückt, und der Tag der Entrückung steht unmittelbar bevor. Im Moment befinden wir uns immer noch in der Nacht, die

weit vorgerückt ist. Und der Tag der Entrückung ist noch nicht gekommen. Deshalb wollen wir alle Werke der Finsternis aus unserem Leben verbannen und die Waffenrüstung des Lichts anlegen. Wir wollen uns so verhalten, wie es sich für uns Christen, als das Licht der Welt, gebührt, obwohl wir uns noch in der Nacht dieser Welt befinden. Wir gehören nämlich NICHT der Finsternis dieser Welt an.

Ich möchte, dass Du verstehst, dass unser Leben hier auf der Erde bis zur Entrückung noch viel schwieriger wird als es jetzt schon ist. Jesus Christus hat uns vorgewarnt, indem Er sagte:

### **Johannes Kapitel 16, Vers 33**

**„Dies habe ich zu euch geredet, damit ihr in Mir Frieden habet. In der Welt habt ihr Bedrängnis (Not; Angst); doch seid getrost: ICH habe die Welt überwunden!“**

Jesus Christus wird es aber NICHT zulassen, dass Seine Braut die 7-jährige Trübsalzeit durchlebt. Wenn Du denkst, dass das, was wir gerade sehen, schon die Trübsalzeit wäre, dann sage ich Dir, dass diese Zeit nichts im Vergleich zu dieser schrecklichen Periode ist, die da noch auf die Welt zukommen wird. Du kannst noch immer irgendwo gemütlich einen Kaffee trinken oder Dich in ein Restaurant setzen. Ist das für Dich Trübsal? Wenn ja, dann solltest Du dringend das **Buch der Offenbarung** durcharbeiten, damit Du verstehst, was während der 7-jährigen Trübsalzeit auf dieser Welt alles passieren wird.

Und wenn wir sehen, dass die Dinge schlimmer und schlimmer werden, soll dies für uns ein Zeichen sein, dass wir uns umso intensiver auf die Entrückung vorbereiten. Jesus Christus sagt Dir:

### **Offenbarung Kapitel 3, Vers 10**

**„Weil du das Wort vom standhaften Warten auf Mich bewahrt hast, will auch ICH dich bewahren aus (vor) der Stunde der Versuchung (Prüfung), die über den ganzen Erdkreis kommen wird, um die Bewohner der Erde zu versuchen (prüfen).“**

### **1.Thessalonicherbrief Kapitel 5, Verse 9-10**

**9 Denn UNS hat Gott NICHT FÜR DAS ZORNGERICHT bestimmt, sondern dazu, dass wir die RETTUNG durch unseren HERRN Jesus Christus erlangen, 10 Der für uns gestorben ist, damit WIR, mögen WIR (bei Seinem Kommen noch) wachen (am Leben sein) oder (schon) entschlafen sein, vereint mit Ihm leben.**

Gott hat uns in Seiner Gnade Seinen Ratschluss geoffenbart. Gott liebt aber nicht nur Sein Volk Israel, sondern auch DICH. Als Nicht-Jude kannst Du niemals Teils des Feigenbaums sein, sondern Du gehörst zu der Generation, die beobachtet, wie der Feigenbaum (Israel) wieder ins Leben zurückkehrt. Stattdessen gehörst Du dem Olivenbaum an. Dazu sagt der Apostel Paulus zu Dir, wobei der Ölbaum für das Volk Israel steht und der wilde Ölzweig für den Nicht-Juden:

### **Römerbrief Kapitel 11, Verse 17-24**

**17 Wenn nun aber einige von den Zweigen herausgebrochen worden sind und du, der du ein wilder Ölbaum(zweig) warst, unter sie eingepropft worden bist und dadurch Anteil an der Wurzel, die dem Ölbaum die Fettigkeit schafft, erhalten hast, 18 so rühme (überhebe) dich deswegen nicht gegen die (anderen) Zweige! Tust du es dennoch (so bedenke wohl): Nicht du trägst die Wurzel, sondern die Wurzel trägt dich. 19 Du wirst nun einwenden: »Es sind ja doch Zweige ausgebrochen worden, weil ich eingepropft werden sollte.« 20 Ganz recht! Infolge ihres Unglaubens sind sie ausgebrochen worden, und du stehst infolge deines Glaubens (an ihrer Stelle). Sei nicht hochmütig, sondern sei auf deiner Hut! 21 Denn wenn**

**Gott die natürlichen Zweige nicht verschont hat, so wird Er auch dich nicht verschonen. 22 Darum beachte wohl die Güte, aber auch die Strenge Gottes: SEINE Strenge gegen die Gefallenen, dagegen die Güte Gottes gegen dich, vorausgesetzt dass du bei der (dir widerfahrenen) Güte verbleibst; denn sonst wirst auch du (aus dem Ölbaum) wieder herausgeschnitten werden, 23 während umgekehrt jene, wenn sie nicht im Unglauben verharren, wieder eingefropft werden; Gott hat ja die Macht (das Recht) dazu, sie wieder einzufropfen. 24 Denn wenn du aus dem wilden Ölbaum, dem du von Haus aus angehörst, herausgeschnitten und gegen die Natur in den edlen Ölbaum eingefropft worden bist: Um wie viel eher werden diese, die von Natur dahin gehören, ihrem ursprünglichen Ölbaum (wieder) eingefropft werden!**

Du kannst als Nicht-Jude eine Rebe am Weinstock sein, ab NIEMALS Teil des Feigenbaums, der symbolisch für ISRAEL, dessen nationale Privilegien, seine Staatssouveränität, für Jerusalem und für den dortigen zukünftigen Tempel und für alles steht, was mit diesem Land und der Identität als Israelis zu tun hat.

Wenn Du ein gläubiger Christ wirst, wirst Du damit aber kein Israeli. Du gehörst dann zwar zur Familie Gottes und glaubst an den Gott Israels. Damit ist das Alte Testament auch Dein Wort Gottes und nicht nur das Neue Testament. Du wirst dadurch zwar kein Israeli, aber Du kannst den Feigenbaum zurück ins Leben kommen sehen.

Und da wir das gerade sehen, sagt uns Jesus Christus dazu:

### **Lukas Kapitel 21, Vers 32**

**„Wahrlich ICH sage euch: Dieses (das gegenwärtige) Geschlecht wird nicht vergehen, bis alles geschieht.“**

Lieber himmlischer Vater, wir danken Dir für Dein Wort. Wir danken Dir, dass Du uns Dein Wort gegeben hat, um uns zu ermutigen und uns zu trösten. Du hast gesagt, dass wir einander mit Deinen Verheißungen trösten sollen. Wir danken Dir dafür, dass Du uns die Zeit erkennen lässt, in der wir gerade leben. Es gibt Deinem Wort nichts mehr hinzuzufügen, denn Du hast uns alles, was wir wissen müssen, wunderbar geoffenbart.

Lieber himmlischer Vater, wenn SIE sagen „Friede und Sicherheit“, dann wird Zerstörung über SIE kommen.

Lieber himmlischer Vater, wir erkennen, dass diese Tage, in denen wir gerade leben, BÖSE sind. Wir verstehen aber auch, dass der Fürst dieser Welt, der Herrscher dieser Welt, mit uns nicht glücklich ist. Und wir wissen, dass es keinen besseren Tag für ihn gibt als zu sehen, dass wir nicht mehr auf der Erde sind.

Er kann in der Tat nur mit seiner Verwirrung und Herrschaft über diese Welt durch den Menschen beginnen, dem er dazu die Autorität und Macht gibt und den er in die entsprechende Position bringt. Wir danken Dir, lieber himmlischer Vater, dass wir NICHT auf den Antichristen warten müssen, sondern zuvor Jesus Christus zur Entrückung erwarten können. Wir danken Dir dafür, dass wir Ihm in den Wolken in der Luft begegnen dürfen. Und wir danken Dir für Seine Verheißung, dass Er einen Ort für uns bereit hält, damit Er kommen und uns zu Sich holen kann, damit wir dort sein können, wo Er ist. Wir danken Dir für diese erstaunliche Verheißung, die sogar von den Kanzeln auf der ganzen Welt als „lächerlich“ und „absurd“ bezeichnet oder völlig ignoriert wird.

Doch WIR, die bibeltreuen Christen, halten an dieser Verheißung über die baldige Entrückung fest. Jesus Christus wird für UNS zurückkommen und NICHT für die Welt und die weltlich gesinnten Menschen. ER wird kommen, um uns aus dieser Welt herauszunehmen.

Und dann, wenn Er wieder auf diese Erde zurückkehren wird, wird Er nicht FÜR uns kommen, sondern MIT uns. Wenn dies geschieht, werden wir bei Seinem zweiten Kommen auf die Erde nur Seinen Rücken sehen und nicht Sein zorniges Gesicht mit Seinen glühenden Augen, während wir auf weißen Pferden hinter Ihm her reiten.

Wir danken Dir, lieber himmlischer Vater dafür, dass Jesus Christus auf die Erde zurückkehren wird, um diese Welt zu richten. Und wir werden das gemeinsam mit Ihm tun und anschließend mit Ihm regieren und immer bei Ihm sein. Damit haben wir von Dir eine großartige Verheißung bekommen. Dafür loben und preisen wir Dich als dreieinigen Gott.

Wir sehen gerade, wie sich viele Experten irren. Aber Dein Wort ist WAHRHEIT. Deshalb danken wir für Dein Wort, durch das wir geheiligt werden können – Amen.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>\*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache